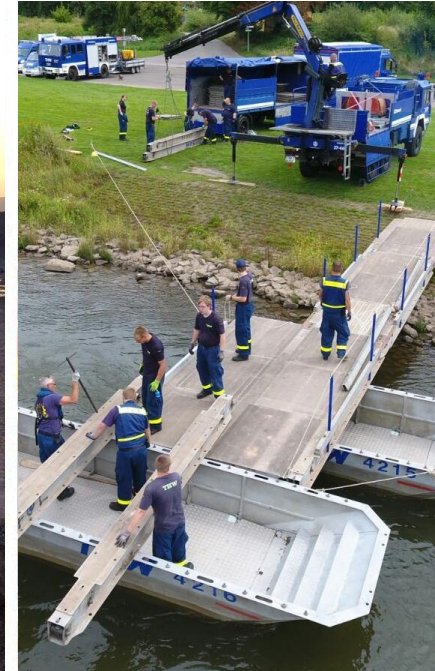


Bundesanstalt Technisches Hilfswerk



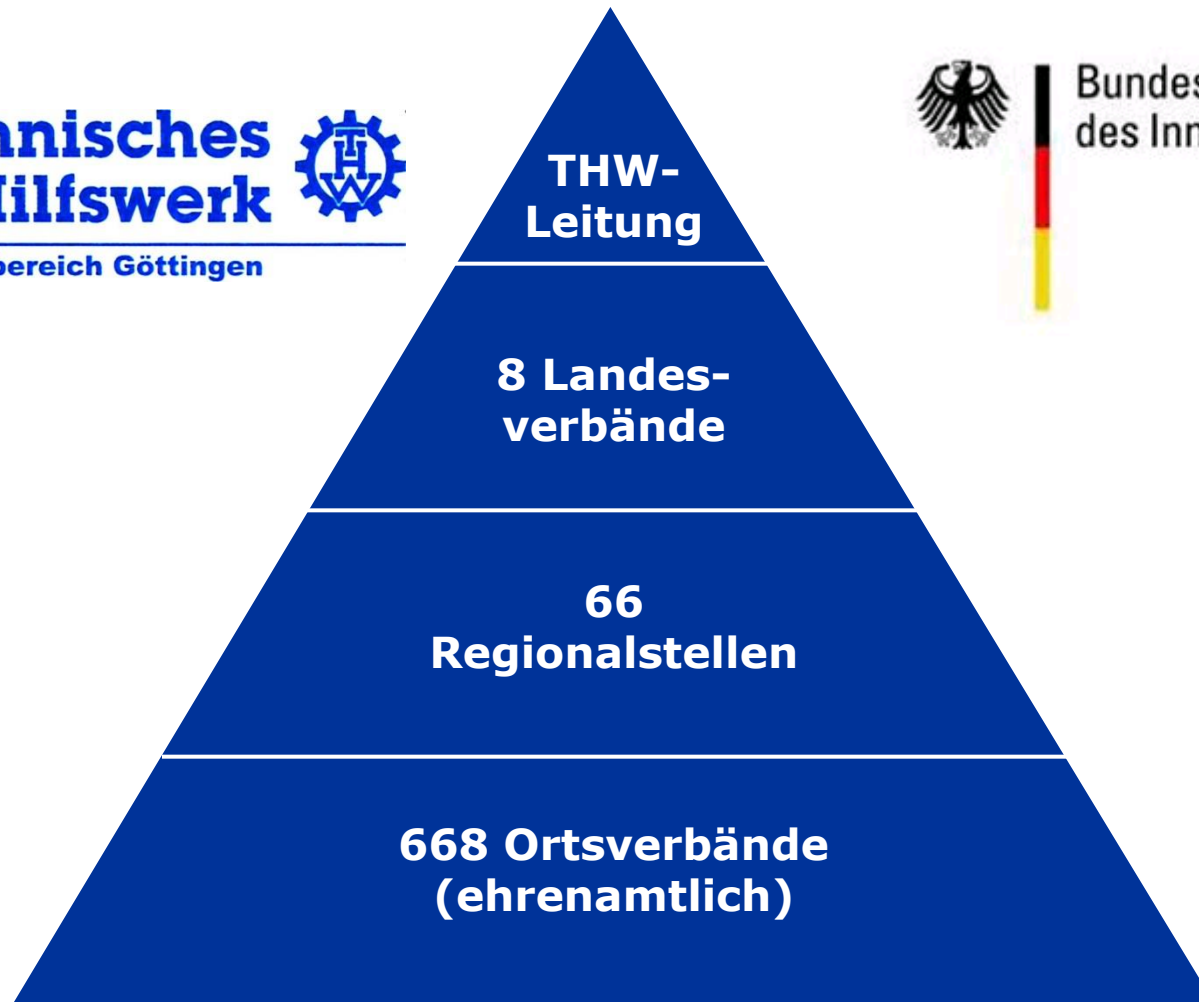
Vorstellung des
Ortsverbandes Holzminden

Aufbauorganisation

**Technisches
Hilfswerk** 
Regionalbereich Göttingen



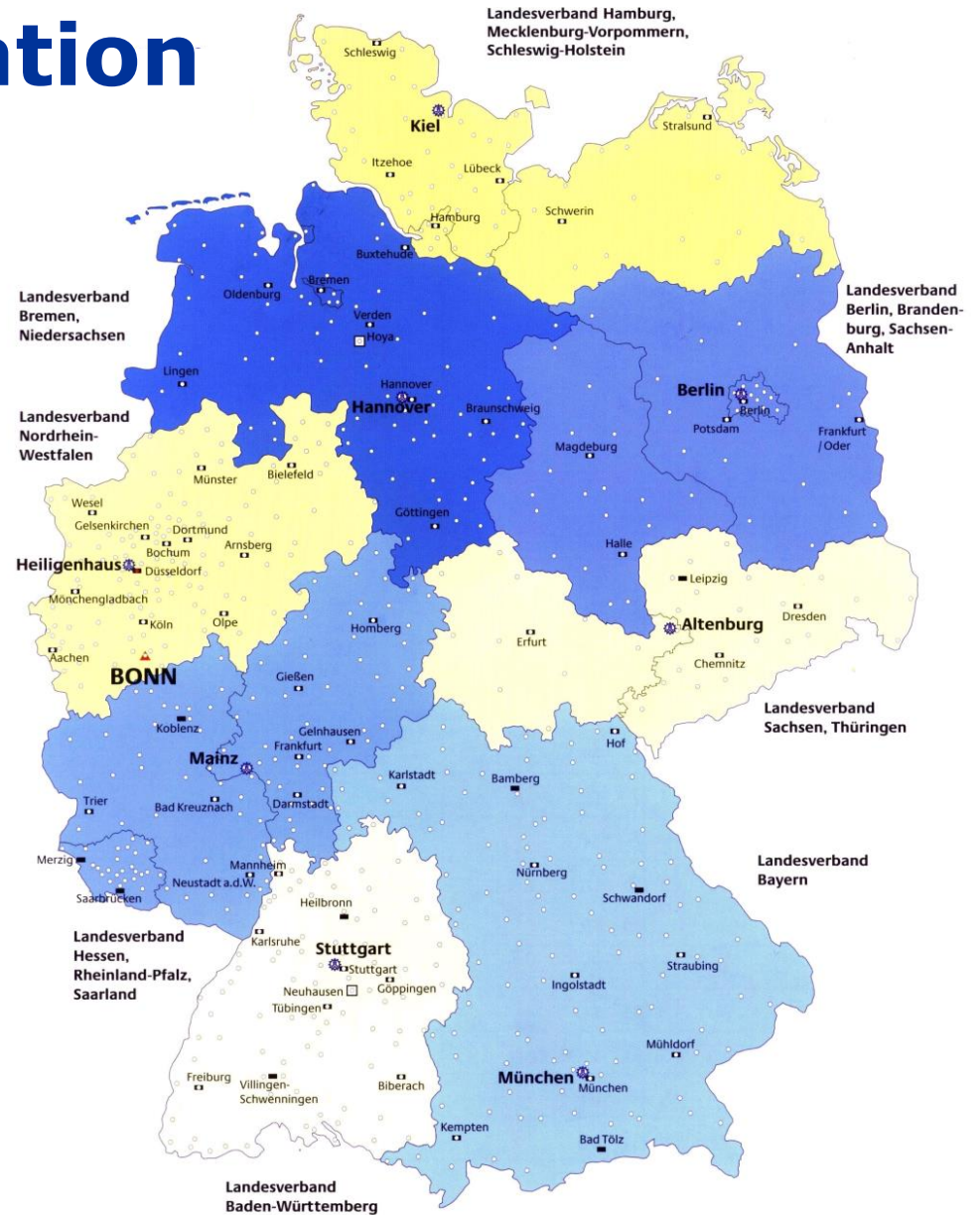
Bundesministerium
des Innern



Aufbauorganisation

Legende

- Ortsverband
- Geschäftsstelle
- ⚙ Landesverband
- ▲ THW-Leitung
- Logistikzentrum
- THW-Bundesschule



Landesverband HB, Niedersachsen



- 1 Landesverband
- 8 Regionalstellen
- 79 Ortsverbände

Regionalbereich Göttingen



Daten

10 Ortsverbände
 Rund 1.200 Helferinnen und Helfer
 Davon rund 250 Jugendliche

Jeder Ortsverband verfügt über einen Technischen Zug, bestehend aus

- Zugtrupp
- Bergungsgruppe sowie
- Fachgruppe Notversorgung/
Notinstandsetzung
- und ggf. einer weiteren Fachgruppe

Sitz der Regionalstelle: Göttingen

Aufgaben – technische Hilfe



Technische Hilfe nach dem Zivilschutzgesetz und dem Katastrophenhilfegesetz



Technische Hilfe im Ausland im Auftrag der Bundesregierung



Leistung technischer Hilfe im Inland bei öffentlichen Notständen, größeren Unglücksfällen und Katastrophen auf Anforderung der für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen

Durchführung und Befugnisse

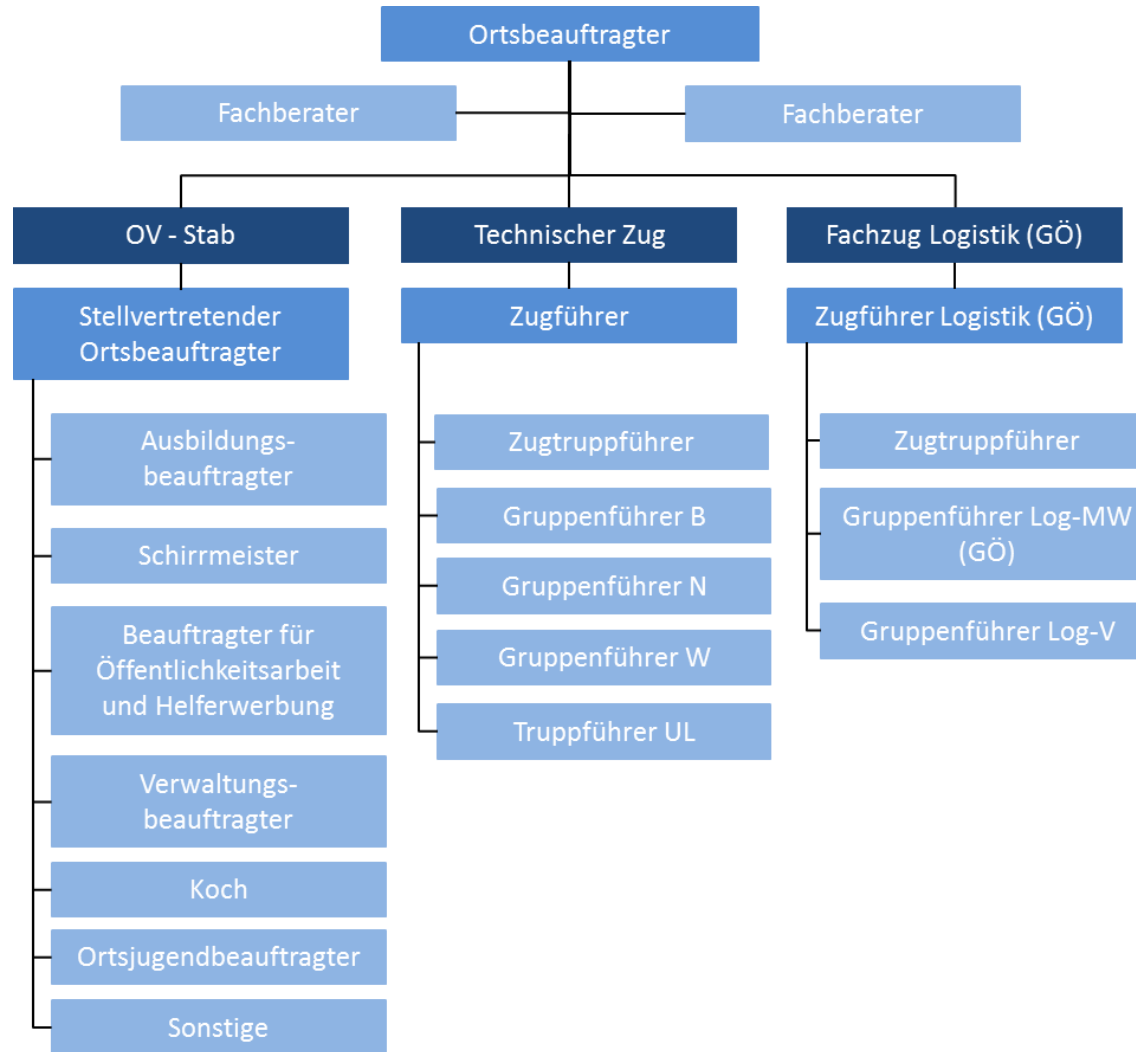
THW-Gesetz § 1:

- Einsatzkräfte, die das Technische Hilfswerk im Rahmen technischer Unterstützung auf Anforderung zur Verfügung stellt, unterliegen den fachlichen Weisungen der anfordernden Stellen im Rahmen der dortigen Befugnisse. Einsatzkräfte des Technischen Hilfswerks üben keinen unmittelbaren Zwang gegenüber Personen aus.

Das THW als Bundesbehörde

- Das THW ist eine Behörde und Amtshilfeträger gemäß §§ 4 ff. VwVfG.
- Anforderung des THW durch Behörden zur **Amtshilfe**
- Besondere Verpflichtung aller ehrenamtlichen Helfer*innen und aller hauptamtlichen Mitarbeiter*innen des THW auf die Einhaltung der Geheimhaltungsvorschriften

Organisationsplan Ortsverband



Die Basiseinheit in jedem OV

Der Technische Zug...



Einsatztaktik und -organisation

Der **Technische Zug (TZ)** ist die taktische Einheit des THW für Aufgaben bei der technischen Hilfe – insbesondere auch im Bereich der Infrastruktur.

Er besteht grundsätzlich aus

- **einem Zugtrupp,**
- **einer Bergungsgruppe** und
- **einer Fachgruppe.**



Sein **Einsatz** erfolgt in **modularer Weise** je nach Lage und Auftrag.

Dabei sind Personal und Technik auf eine weitgehende **Verzahnung** mit weiteren, überörtlich oder überregional bestellbaren **Fachgruppen** ausgerichtet.

Einsatzkonzept

Örtliche Einheiten:

Mindestens ein Technischer Zug (TZ) in jedem Ortsverband (OV) als **kalkulierbar flächendeckendes** Einsatzpotential mit **großer Verwendungsbreite** in den Fachaufgaben: **Rettung, Bergung** und **technische Hilfe**.

Überörtliche Fachgruppen:

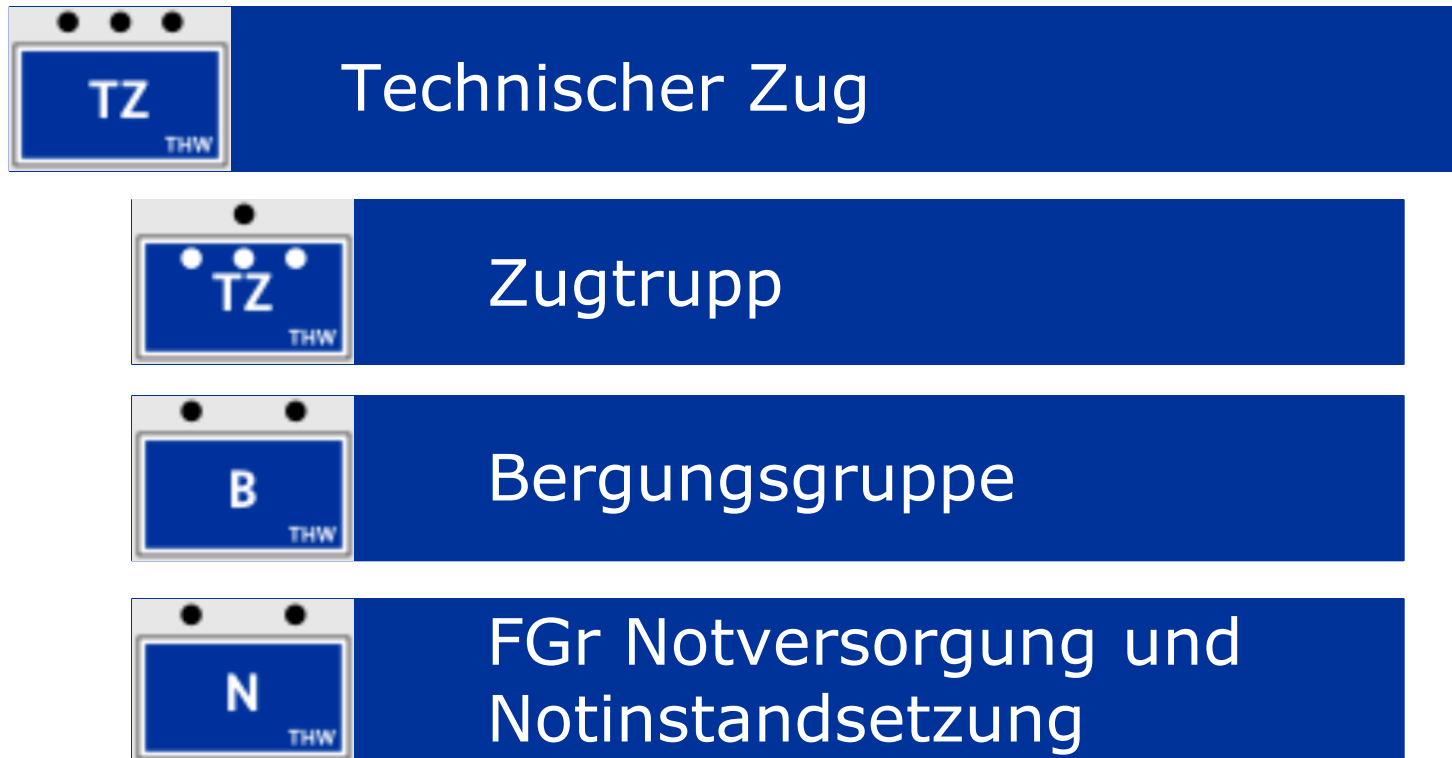
Fachgruppen aus den TZ auf Ebene des Regionalbereichs (RB), dienen der **technischen Schwerpunktbildung** bei der Bekämpfung von **Wassergefahren** und **-schäden**, bei **Ortung, Sprengarbeiten, Räumung** und **Elektroversorgung**, sowie im **Infrastrukturbereich**. Weitere Einheiten dienen zur **Führung/Kommunikation** und **Logistik**.

Einsatzkonzept

Überregionale Fachgruppen:

Fachgruppen aus TZ auf Landesverbands-Ebene, für Einsätze bei **großen oder besonderen Schadensereignissen** im In- und Ausland. Diese können in der **Infrastruktur**, bei der Sicherstellung der **Trinkwasserversorgung**, der **Ölschadensbekämpfung** und beim **Brückenbau** tätig werden.

Beispiel Ortsverband Holzminden



Beispiel Ortsverband Holzminden



FGr Wassergefahren



FGr Logistik-Verpflegung



FGr Ortung



Tr Unbemannte
Luftfahrtsysteme

Zugtrupp

Taktische Führungskomponente

- Führung & Versorgung unterstellter Einheiten
- Schnittstelle zu Dritten
- Führungsstelle für größere Verbände in Zusammenarbeit mit weiteren Zugtrupps



Bergungsgruppe

Wenn es schnell gehen muss...

- Rettung und Bergung von Menschen, Tieren und Sachwerten
- Leichte Räumarbeiten
- Sicherungsarbeiten in Schadenstellen
- Unterstützung anderer Einheiten



Fachgruppe Wassergefahren

Wir packen an!



- Rettung und Bergung bei Wassergefahren
- Transporte und Arbeiten auf dem Wasser
- Mitwirkung bei der Damm- und Deichsicherung
- Unterstützung bei Evakuierungen
- Bauen schwimmender Arbeitsplattformen



Fachgruppen im Bereich Göttingen



Verpflegung

Holzminden



Wassergefahren

Holzminden, Hann. Münden



Ortung

Holzminden



Unbemannte
Luftfahrtsysteme

Holzminden



Schwere Bergung

Einbeck, Osterode am Harz

Fachgruppen im Bereich Göttingen



Räumen

Clausthal-Zellerfeld,
Northeim



Einsatzstellen-
sicherungssystem

Northeim



Wasserschaden/
Pumpen

Göttingen



Trinkwasser-
versorgung

Göttingen



Zugtrupp Logistik

Göttingen

Fachgruppen im Bereich Göttingen



Materialwirtschaft

Göttingen



Infrastruktur

Goslar



Sprengen

Clausthal-Zellerfeld



Führung und
Kommunikation

Osterode am Harz

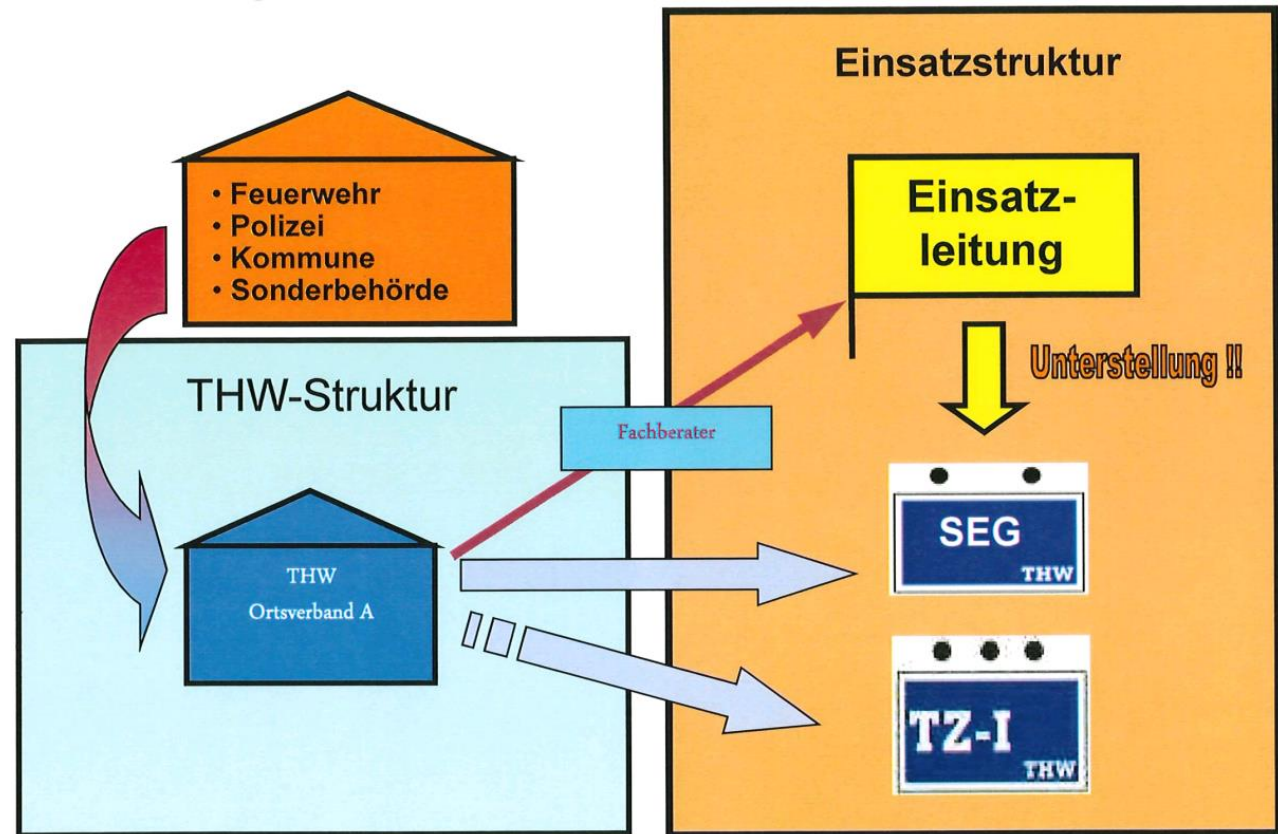


Elektroversorgung

Bad Lauterberg

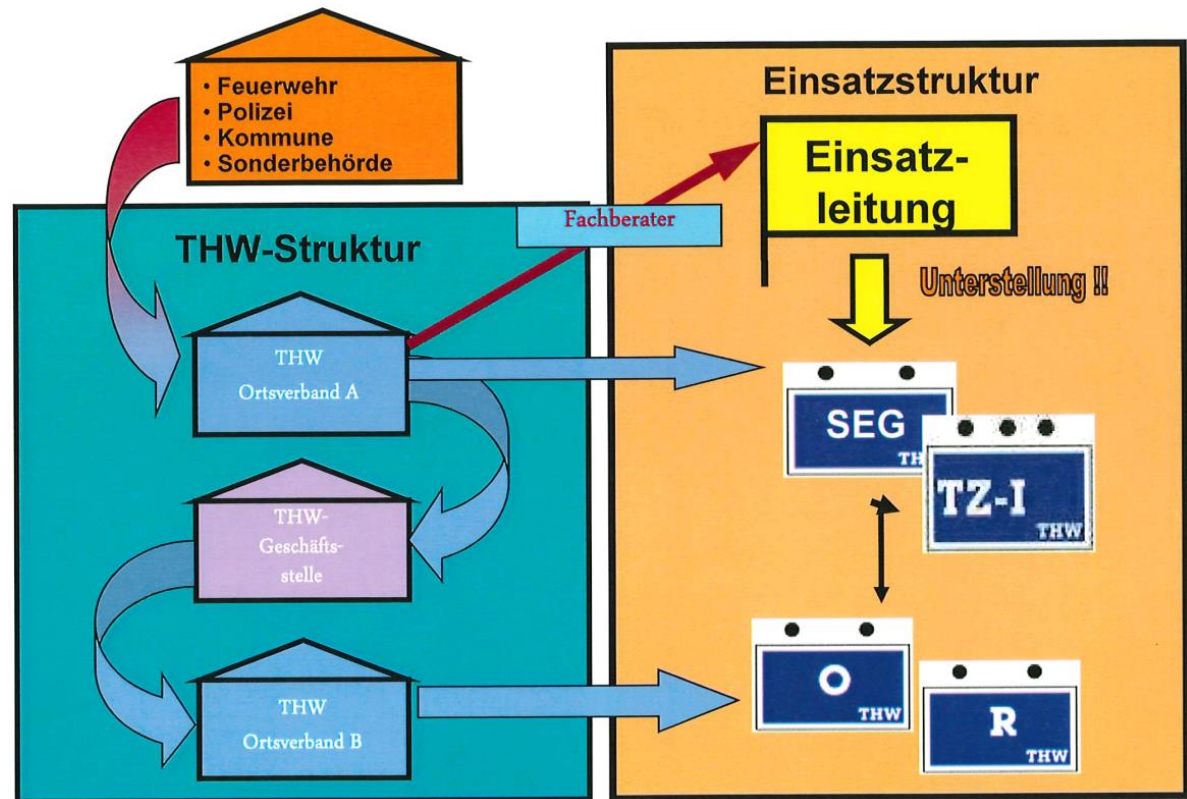
Anforderung - örtlich

Die **Anforderung eines Bedarfsträgers** an das THW aufgrund eines Schadenereignisses wird unmittelbar vom nächstgelegenen **zuständigen** Ortsverband aufgenommen.



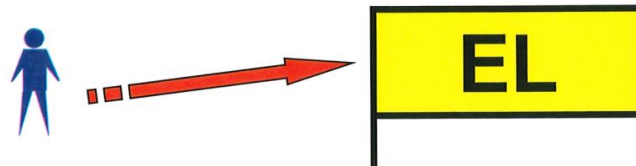
Anforderung - überörtlich

Bei Bedarf wird auf Regionalbereich-Ebene die erforderliche Unterstützung beigestellt. Die LuK-RSt koordiniert die überörtliche Verstärkung aus dem RB und ggf. über die LB-DSt die Bereitstellung überregionaler Kräfte.



Einsatz von Fachberatern

Das THW entsendet stets einen **Fachberater (FaBe)** als (unterstellter) Ansprechpartner in die zuständige **Einsatzleitung**.



Das THW stellt seine **Fachberater** auch **Leitstellen**, **Stäben** und anderen **Entscheidern** zur Verfügung.



Damit kann das THW sein Leistungsvermögen fach- und sachgerecht vermitteln und Einsatzaufgaben bedarfsgerecht übernehmen.

Einsatzoption des THW bei Extremwetterlagen

Bei Hitze- und Dürreperioden kann das THW unter anderem folgende Aufgaben übernehmen:

- Trinkwasserversorgung
- Lösch- und Brauchwasserversorgung
- Präventionsmaßnahmen
- Einsatz von Maschinen
- Logistik und Führungsaufgaben



Einsatzoption des THW bei Extremwetterlagen

Das THW kann bei **Sturm, Orkan, Tornado** unter anderem folgende Aufgaben übernehmen:

- Beseitigung von Windbruch
- Behebung von Gebäude- und Infrastruktur-Schäden
- Präventionsmaßnahmen
- Logistik und Führungsaufgaben



Einsatzoption des THW bei Hochwasser/Sturmfluten

Hier kann das THW unter anderem folgende Aufgaben übernehmen:

- Präventionsmaßnahmen
- Beseitigung von Überschwemmungen/Überflutungen
- Damm-/Deichsicherung
- Rettung/technische Hilfe an und auf dem Wasser
- Behebung von Gebäude- und Infrastrukturschäden
- Sicherung-/Räumaufgaben
- Strom-/Trinkwasserversorgung
- Logistik und Führungsaufgaben



Einsatzoption des THW bei Großbränden

Bei Großbränden, kann das THW die Feuerwehr unter anderem durch folgende Aufgaben unterstützen:

- Unterstützung bei der Löschwasserver-/ -entsorgung
- Brandbekämpfung und Rettungsmaßnahmen
- Einsatz von Baumaschinen und Sprengtechnik
- Einrichtung/Betrieb von Bereitstellungsräumen und Sammelunterkünften
- Logistik und Führungsaufgaben



Einsatzoption des THW bei Seuchen/Pandemien

Hierbei kann das THW unter anderem folgende Aufgaben übernehmen:

Nur außerhalb der unmittelbaren Infektionsbereiche!

- Infrastrukturmaßnahmen (Evakuierungszonen, Dekon-Stellen, Bereitstellungsräume...)
- Einrichtung/Betrieb von Bereitstellungsräumen und Sammelunterkünften
- Trinkwasserversorgung/Brauchwasserentsorgung
- Einsatz von Baumaschinen und Transportfahrzeugen
- Logistik und Führungsaufgaben

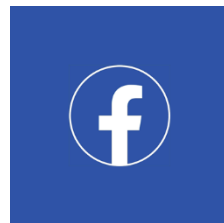


Anforderung und Kosten (THW-Gesetz § 6)

- Das THW leistet technische Hilfe auf Anforderung der durch die für die Gefahrenabwehr zuständigen Stellen (Feuerwehr, Polizei...)
- Kosten sind grundsätzlich der zuständigen Stelle in Rechnung zu stellen
- Ausnahme: Teilweiser oder vollständiger Kostenverzicht
 - Besonderem Ausbildungsinteresse
 - Kein Erstattungsanspruch (Brandschutz) der zuständigen Stelle
 - Kein durchsetzbarer Erstattungsanspruch der zuständigen Stelle
 - Billigkeit und öffentliches Interesse

***Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit***

Und auf gute Zusammenarbeit !



@thwholzminden